

Sitzungsvorlage**Nr. 2018/853****Beschlussvorlage****Kita-Bedarfsplanung: Bedarfssituation in den Samtgemeinden unter Einbeziehung der Beitragsfreiheit im Kindergarten**

Jugendhilfeausschuss	22.02.2018	TOP
Kreisausschuss	05.03.2018	TOP

Beschlussvorschlag:

- a) **Zur Gewährleistung aktueller Kita-Bedarfe in den Planbereichen Dannenberg und Lüchow (Wendland) wird die Verwaltung mit der Ausschreibung der Einrichtung und des Betriebes von 2 Gruppen für den Planbereich Lüchow und 2 Gruppen für den Planbereich Dannenberg in 4 Einzellosen beauftragt.**
- b) **Zur Gewährleistung aktueller Kita-Bedarfe im Planbereich Clenze wird die Verwaltung mit der Ausschreibung der Einrichtung und des Betriebes von 2 Gruppen für den Planbereich Clenze in 2 Einzellosen beauftragt.**
- c) **Die Entscheidung über die Vergabe der jeweiligen Ausschreibungslose an einen Bieter obliegt den zuständigen Kreisgremien.**

Sachverhalt:**Zum Beschlussvorschlag a):**

Die Umsetzung der Beitragsfreiheit von Kindergartenbeiträgen bis zu 8 Stunden Betreuungszeit würde aus planerischer Sicht folgende Notwendigkeiten im Ausbau der Plätze in den einzelnen Planbereichen erforderlich machen:

Planbereich Dannenberg (Elbe): hier insbesondere Stadt Dannenberg

Im Planbereich Dannenberg werden aktuell zwei Nachmittagsgruppen betrieben, in denen am Nachmittag andere Kinder die Kita besuchen, als am Vormittag. Die Räume sind aber die gleichen. Diese 50 Plätze müssten dann für den Ganztagsbetrieb neu geschaffen werden, da es bei einer Ausdehnung der Betreuungszeit auf bis zu 8 Stunden nicht mehr möglich ist, eine Nachmittagsbetreuung in den selben Räumen anzubieten.

Planbereich Lüchow (Wendland):

Im Planbereich Lüchow wird aktuell eine Nachmittagsgruppe betrieben, in der am Nachmittag andere Kinder die Kita besuchen, als am Vormittag. Die Räume sind aber die gleichen. Diese 25 Plätze müssten dann für den Ganztagsbetrieb neu geschaffen werden, da es bei einer Ausdehnung der Betreuungszeit auf bis zu 8 Stunden nicht mehr möglich ist, eine Nachmittagsbetreuung in den selben Räumen anzubieten.

Im Planbereich Lüchow ist zusätzlich festzustellen, dass insbesondere in der Kreisstadt Lüchow alle Kindergartenplätze besetzt sind. Somit wären auch ein unterjähriger Wechsel eines Krippenkindes, Integrationsbedarfe oder Neuaufnahmen aufgrund Zuzugs kaum umsetzbar.

Grundsätzlich ist bei allen Nachmittagsgruppen anzumerken, dass diese Nachmittagsplätze ohnehin nur ein Kompromiss für fehlende Betreuungsplätze am Vormittag waren. In den seltensten Fällen war diese Betreuungszeit gewünscht von den Eltern.

Außerdem nehmen die Integrationsbedarfe, insbesondere für Kinder mit sozial-emotionalem Förderbedarf zu, so dass mit weiteren Platzzahlreduzierungen zu rechnen ist.

Darum wird aus Sicht der Kita-Bedarfsplanung empfohlen, für die Planbereiche Lüchow und Dannenberg, je zwei Kindergartengruppen (4 Gruppen mit insgesamt 100 Plätzen) einzurichten.

Zum Beschlussvorschlag b):

Der Rat der Gemeinde Waddewitz hat aufgrund der dringend notwendigen Sanierung des Kinderspielkreises Kiefen in seiner Sitzung am 30.11.2017 beschlossen, eine Kindertagesstätte mit einer Krippengruppe und einer Kindergartengruppe zu bauen. Als Standort wurde das Nachbargrundstück des jetzigen Spielkreises in Kiefen festgestellt. Es befindet sich bereits im Gemeindebesitz. Die Trägerschaft dieser Kindertageseinrichtung könnte ausgeschrieben werden.

Die vorläufig ermittelten Kosten für die Einrichtung dieser Kindertagesstätte sind vom ortsansässigen Architekten kalkuliert. Ob eine Sanierung oder ein Neubau für diesen Standort möglich wäre, wird derzeit geprüft.

Die Gemeinde Waddewitz bittet um Klärung, ob der Betrieb aus Kita-bedarfsplanerischer Sicht unterstützt wird. Darum beziehen sich die nachstehenden Ausführungen im Schwerpunkt auf den Standort Kiefen.

Stellungnahme der Kita-Bedarfsplanung zum Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von 0-6 Jahren im Planbereich Clenze und unter Berücksichtigung des veränderten Schulbezirkes Waddewitz an die Grundschule Küsten

1. Entwicklung der Bevölkerungs- bzw. Kinderzahlen im Planbereich Clenze

Kinder im Alter von ... bis ... (Stand: 01.01.17)	Gesamt	Unter 3 Jahre			Über 3 Jahre			6-14 Jahre									
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15
Bergen	146	6	7	12	4	8	9	9		7	8	10	10	14	11	12	19
Clenze	276	10	17	19	22	19	16	17		16	21	16	12	24	18	20	29
Luckau	60	5	3	3	2	3	3	0		4	6	2	7	4	5	5	8
Schnega	148	11	5	12	3	9	9	11		11	10	9	11	11	9	13	14
Waddewitz	101	4	3	5	8	2	6	10		3	5	8	11	6	9	9	12
Summe wohnhafte Kinder	731	36	35	51	39	41	43	47		41	50	45	51	59	52	59	82
		122			170				439								

Kinder im Alter von ... bis ... (Stand: 01.01.18)	Gesamt	Unter 3 Jahre			Über 3 Jahre			6-14 Jahre									
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15
Bergen	127	10	7	8	9	4	6	7		8	8	7	8	10	13	10	12
Clenze	273	18	14	17	19	20	17	15		17	19	22	17	15	24	20	19
Luckau	58	1	3	6	4	2	3	4		1	4	6	2	7	4	6	5
Schnega	156	12	11	6	15	4	8	12		11	11	11	9	11	11	11	13
Waddewitz	102	8	3	4	6	10	3	6		13	3	4	9	11	5	7	10
Summe wohnhafte Kinder	716	49	38	41	53	40	37	44		50	45	50	45	54	57	54	59
		128			174				414								

Im Altersbereich der 0-3 Jährigen sind im Planbereich Clenze die Kinderzahlen um 6 Kinder gestiegen.

Ähnlich ist die Situation im Bereich der Kinder im Alter von 3-6 Jahren. Hier sind 4 Kinder mehr gemeldet als im Vorjahr.

Insgesamt wird es aber einen Rückgang der Kinderzahlen geben, da ein starker Jahrgang rausfällt, da dann über 14 Jahre (= 82/59 Kinder)- siehe oben.

2. Beleg- und Anmeldesituation im Planbereich Clenze

PB Clenze														
Name der Kita	Fr. Plä u3	Fr. Plä Ü3	doppelt	u3	Ü3	u3	Ü3	u3	Ü3	Ergebnis aktuell	WL gesamt	Ab- gänge	Ergebnis 8.18/ u3	Ergebnis 8.18/ Ü3
DRK Schnega	7	5		0	0	1	0	5	1	11	7	10	1	14
ev.Kita Clenze	0	0		0	1	0	0	13	24	-1	38	35	-3	0
SK Kiefen	0	8		0	0	0	0	0	1	8	2	2	0	9
Wald Waddewitz	0	0		0	0	0	0	0	5	0	7	3	0	-2
DRK Kita Bergen	2	5		0	0	0	0	6	4	7	10	12	3	6
DKSB Kassau	0	0		0	0	0	0	0	1	0	2	1	0	-1
Gesamt	9	18		0	0	1	1	0	24	36	25	66	63	26

Aktuell gibt es ein Kind in Clenze (Ü3), dass keinen Platz bekommen hat. Unterjährige Anfragen können, außer in Clenze und Bergen am Vormittag, aufgenommen werden. In Clenze wird es 2 weitere Kinder im Alter von unter 3 Jahren geben, die unterjährig keinen Platz bekommen. Auch die Aufnahme von Kinder im Alter von über 3 Jahren ist für 6 angemeldet Kinder unterjährig in Clenze nicht möglich.

Eltern die in Clenze, Bergen oder Kassau keinen Platz bekommen, können, sofern sie mobil sind, ihr Kind in Schnega (8 km entfernt) oder in Kiefen (8 km entfernt) anmelden. Im Kinderspielkreis Kiefen ist aber derzeit nur eine Betreuungszeit von maximal 5 Stunden möglich, da diese Einrichtung als Kinderspielkreis keine erweiterten Öffnungszeiten anbieten darf. Ebenso ist eine Anmeldung für Kinder unter 3 Jahren nicht möglich.

Im Bereich Waddewitz ist im Altersbereich der Kinder 0-1 Jahr ein deutlicher Anstieg zu erkennen. Diese Kinder werden im KitaJahr 2018-19 einen Krippenplatz benötigen. Aktuell haben sie die Möglichkeit in Clenze, Schnega oder Bergen. Teilweise nehmen Familien aus diesem Teil des Südkreises lange Anfahrtswege in Kauf um Ihr Kind betreuen lassen zu können und somit Familie und Beruf zu vereinen.

Für August 2018 wird es in Clenze (u3 und Hort)und Bergen (Ü3 vormittags) zu wenig Plätze geben. Die Nachmittagsgruppe in Bergen ist zum Großteil mit Kindern belegt, die einen Ganztagsbetreuung benötigen. In Kassau und Clenze werden nach derzeitigem Stand alle Plätze für Kinder im Alter von 3-6 Jahren besetzt sein und es stehen keine Kapazitäten mehr zur Verfügung. Das bedeutet, dass weder auf Zuzüge noch auf Integrationsbedarfe unterjährig reagiert werden kann und Kinder aus der Krippe nicht in den Kindergarten wechseln können.

Auch konzeptionellen Anpassungen, beispielsweise die Umwandlung der Nachmittagsgruppe in Bergen in eine Ganztagsgruppe, können nicht geplant oder berücksichtigt werden. Ebenso ist die eventuelle Änderung und die damit verbundenen Auswirkungen der beitragsfreien Betreuungsplätze im Kindergartenbereich noch nicht berücksichtigt.

Hier werden weitere Betreuungsbedarfe (Zeiten und Plätze) in allen Altersbereichen der Kinder erwartet. Dies ist insbesondere im derzeitigen Kinderspielkreis Kiefen zu bedenken, da Eltern, die mit der Beitragsfreiheit über 5 Std. Betreuungszeit nutzen möchten, diese im Kinderspielkreis nicht buchen können.

Die im Kitajahr 2017-18 neu gestartete Waldgruppe in Waddewitz (Zebelin) ist ebenfalls voll belegt und benötigt zum neuen Kita-Jahr eine Platzvergabe, da zwei Plätze zu wenig sind. Somit sind auch dort keine Kapazitäten mehr vorhanden. In Kiefen ist eine Tagespflegeperson mit 5 Plätzen aktiv. Diese ist aktuell voll belegt und hat häufig eine lange Warteliste.

3. Einbeziehung des veränderten Schulbezirkes Waddewitz zur Grundschule Küsten

Kinder im Alter von ... bis (Stand: 01.01.17)	Gesamt	Unter 3 Jahre			Über 3 Jahre				6-14 Jahre									
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	
Küsten	193	10	8	8	13	13	5	13		12	12	11	19	12	23	13	21	

Kinder im Alter von ... bis ... (Stand: 01.01.18)	Gesamt	Unter 3 Jahre			Über 3 Jahre				6-14 Jahre								
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15
Küsten	188	9	12	8	8	13	14	5		13	12	13	11	19	14	24	13

Die Geburtenzahlen im Bereich Küsten bei den 0-3 Jährigen sind um 3 Kinder gestiegen. Für den Altersbereich der Kinder von 3-6 Jahren sind 4 Kinder weniger gemeldet worden.

Situation in der evangelischen Kita Küsten: Hier gehen nur wenige Kinder zur Schule und es liegen aktuell 11 Anmeldungen vor. Damit hätte die Kita Küsten zum Kita-Jahr 2018-19 noch 2 freie Kita-Plätze. Die Kita Küsten bietet keine Plätze für Kinder unter 3 Jahren. Die nächste Möglichkeit für Eltern in diesem Bereich wäre Lüchow, Wustrow oder Clenze. In Küsten gibt es aktuell eine Tagespflegestelle, die voll belegt ist.

Durch den veränderten Schulbezirk ergeben sich für Eltern, insbesondere aus der Gemeinde Waddewitz neue Perspektiven und es könnte sein, dass sie dann wieder eher ihre Kinder in die neue Kita in Waddewitz geben, da diese dann gemeinsam in die Grundschule Kiefen eingeschult werden. Dies würde auch im Kita-Bereich eine deutliche Entlastung für den Standort Clenze bedeuten.

4. Zusammenfassung und Ergebnis

Aufgrund der vorliegenden Sach- und Zahlenlage ist ein zusätzlicher Bedarf an Betreuungsplätzen im Bereich der unter Dreijährigen im Planbereich Clenze erkennbar. Die 15 Krippenplätze in Clenze decken derzeit einen großen Umkreis ab und die nächsten Krippenplätze befinden sich in Bergen und Lüchow.

Kindertagespflegestellen befinden sich in Kiefen und in Küsten. Diese sind aktuell voll belegt.

Zusätzlich ist es erforderlich, die Platzzahl der Betreuungsplätze für Kinder über 3 Jahren im Planbereich aufrecht zu erhalten und nicht zu reduzieren, da bereits 2017 nicht alle Kinder einen Platz bekommen können und nahezu alle Einrichtungen voll belegt sind.

Durch die Installierung weiterer Krippenplätze und der Möglichkeit des Ausbaus an Betreuungszeiten ist mit einer Entlastung für die Betreuungssituation in Clenze und eventuell Lüchow zu rechnen. Zusätzlich liegt der Standort Kiefen günstig an der Verbindungsstrecke zwischen Lüchow und Uelzen. Somit könnten auch Eltern auf dem Arbeitsweg nach Uelzen ihr Kind dort betreuen lassen.